

Erzgeb. Volksfreund.

Das Tageblatt und Amtsblatt

Editorial-Office:
Volksfreund Schneeberg.

Berndt:
Schneeberg 10.
Aue 81
Schwarzenberg 19.

für die kgl. und städtischen Behörden in Aue, Grünhain, Hartenstein, Johanngeorgenstadt, Lößnitz, Neustadt, Schneeberg, Schwarzenberg bzw. Wildensel.

Nr. 208.

Der „Erzgeb. Volksfreund“ erscheint täglich mit Ausnahme der Tage nach den Sonnen und Heiligtagen. Monatlich monatlich 60 Pf.

Gefahr: im Kreisbezirk der Stadt der 5. Bezirk 12 Pf., sonst

10 Pf., im östlichen Teil der Stadt 10 Pf., im Westen 12 Pf., im Süden 15 Pf., im östlichen Teil der Stadt 12 Pf., im Westen 15 Pf., im Süden 18 Pf.

Freitag, 6. September 1907.

60.
Jahrg.

Neustadt.

Schreiberstelle.

Bei uns ist eine Schreiberstelle zu besetzen. Mit ihr ist ein Aufgangsgehalt von 35 Mark monatlich verbunden. Jugendliche Bewerber, die schon als Schreiberelehrung gearbeitet und möglichst schon an einer Schreibmaschine geübt haben, wolle sich bis 15. September dieses Jahres — mit Bezeugnissen — melden.

Neustadt, den 31. August 1907.

Der Stadtrat.

Dr. Richter, V.

Neustadt.

Landtagswahlen.

Nachdem das Königliche Ministerium des Innern die Wahlmännerwahlen im

XX. städtischen Wahlkreise

für die III. Abteilung der Urwähler auf Mittwoch, den 11. September 1907,

II. " " " Donnerstag, 12. 1907,

I. " " Freitag, 13. 1907,

festgesetzt hat, wird dies gemäß § 16 des Wahlgesetzes vom 28. März 1896 und § 22 der Ausführungs-Verordnung dazu vom 10. Oktober 1896 mit dem Bemerkten noch hier durch zur öffentlichen Kenntnis gebracht, daß in

der Stadt Neustadt

an den obengenannten Tagen die Stimmenabgabe

für den 1. Bezirk jeder Abteilung im

Parterrezimmer des Rathauses

für den 2. Bezirk jeder Abteilung im

Wartezimmer II. Klasse des hiesigen Bahnhofrestaurants

und zwar für die III. Abteilung von

Vorm. 10 Uhr bis Nachm. 1 Uhr,

für die II. Abteilung von

Vorm. 11 Uhr bis Nachm. 1 Uhr,

für die I. Abteilung von

Vorm. 12 Uhr bis Nachm. 1 Uhr

zu erfolgen hat.

Der 1. Bezirk der I. Abteilung umfaßt die Grundstücke Brd.-Kat. Nr. 11 B bis 170 Abt. A;

der 2. Bezirk der I. Abteilung umfaßt die Grundstücke Brd.-Kat. Nr. 181 B bis 184 Abt. A und Nr. 22 Abt. C.

Der 1. Bezirk der II. Abteilung umfaßt die Grundstücke Brd.-Kat. Nr. 1—152 und 228 Abt. A, Nr. 31, 35 C und 60 Abt. B;

der 2. Bezirk der II. Abteilung umfaßt die Grundstücke Brd.-Kat. Nr. 153 bis 216 Abt. A, Nr. 2, 2 B und 53 B Abt. B und die ganze Abt. C.

Der 1. Bezirk der III. Abteilung umfaßt die Grundstücke Brd.-Kat. Nr. 1 bis 174, 216—231 Abt. A und die ganze Abt. B (Gebirge);

der 2. Bezirk der III. Abteilung umfaßt die Grundstücke Brd.-Kat. Nr. 175 bis 215 und 232 Abt. A und die ganze Abt. C (Mühlberg).

In den 1. Bezirken der sämtlichen Abteilungen und im 2. Bezirk der

II. Abteilungen sind je 2 Wahlmänner; in den 2. Bezirken der I. und III.

Abteilung nur je 1 Wahlmann zu wählen.

Neustadt, den 5. September 1907.

Die Wahlvorsteher.

Dr. Richter, Ferdinand Vogel, Richard Hahn, Wilhelm Wagner,

Ernst Starke, Anton Gerber.

Schwarzenberg.

Landtagswahl betr.

Für die im 20. städtischen Wahlkreis — die Städte Aue, Eibenstock, Johanngeorgenstadt, Neustadt, Schneeberg und Schwarzenberg umfassend — zur II. Kammer der Ständeversammlung vorzunehmende Ergänzungswahl hat die Wahl der Wahlmänner in der III. Abteilung, Mittwoch, den 11. September 1907,

II. " " Donnerstag, 12. 1907,

I. " " Freitag, 13. 1907,

zu erfolgen.

Die Stadt Schwarzenberg hat 9 Wahlmänner und zwar in jeder der drei Abteilungen drei zu wählen.

Jede der drei Abteilungen ist in zwei Wahlbezirke verfestigt einzuteilen ge- wesen, daß

in der III. Abteilung

der I. Bezirk die Häuser Nr. 1 bis 204 der Abteilung A und Nr. 1 B bis 16 der Ab- teilung B,

II. " " die Häuser Nr. 18 bis 100 D der Abteilung B,

in der II. Abteilung

der I. Bezirk die Häuser Nr. 1 bis 180 F der Abteilung A,

II. " " die Häuser Nr. 180 G bis 204 der Abteilung A und Nr. 1 B bis 100 D der Abteilung B,

in der I. Abteilung

der I. Bezirk die Häuser Nr. 1 bis 204 der Abteilung A und Nr. 43 B und 43 P der Abteilung B,

II. " " die Häuser Nr. 1 bis 42, 43 C bis 43 O und 43 Q bis 100 D der Ab- teilung B

umfaßt.

Von den Urwählern des I. Wahlbezirks sind in jeder Abteilung zwei Wahl- männer, von den Urwählern des II. Wahlbezirks ist in jeder Abteilung ein Wahlmann zu wählen.

Für den I. Wahlbezirk aller drei Abteilungen ist der unterzeichnete

Stadtrat, Kaufmann Werner als Wahlvorsteher,

der Stadtrat, Bergverwalter Gräbe als Stellvertreter und

für den II. Wahlbezirk aller drei Abteilungen der unterzeichnete

Stadtrat Borges als Wahlvorsteher,

Herr Stadtrat, Eisengießereibesitzer Edmund Voigtmann als Stellvertreter

ernannt worden.

Die Stimmenabgabe hat an den eingangs erwähnten Tagen für jede Abteilung von Vormittag 10 Uhr bis Nachmittag 2 Uhr

und zwar für die Urwähler des I. Wahlbezirks

im linkseitigen Gastzimmer des Stadtkellers

und für die Urwähler des II. Wahlbezirks

im zweiten Gastzimmer des Bades Ottenstein

zu erfolgen.

Wählbar als Wahlmann ist jeder Urwähler der Stadt

Schwarzenberg, am 3. September 1907.

Die Wahlvorsteher.

Werner. Borges.

Bekanntmachung.

Nachdem das Königliche Ministerium des Innern die Wahlmännerwahlen im

20. städtischen Wahlkreise für die

III. Abteilung der Urwähler auf Mittwoch, den 11. September,

II. " " " " Donnerstag, 12. "

I. " " " " Freitag, 13. "

festgesetzt hat, wird dies gemäß § 16 des Wahlgesetzes vom 28. März 1896 und § 22 der Ausführungs-Verordnung dazu vom 10. Oktober 1896 mit dem Bemerkten noch hier durch zur öffentlichen Kenntnis gebracht, daß für die im hiesigen Orte wohnenden Urwähler die Stimmenabgabe für die

III. Abteilung von vormittags 10 Uhr bis nachmittags 1 Uhr,

II. " " " " 11 " " " " 1 "

I. " " " " 12 " " " " 1 "

zu erfolgen hat.

Hinsichtlich der Abgrenzung der Wahlbezirke wird folgendes bekannt:

III. Abteilung:

1. Wahlbezirk: die Häuser Kat. Nr. 1—220 Abt. A,

2. Wahlbezirk: die Häuser Kat. Nr. 221—387 Abt. A und Kat. Nr. 1—52 Abt. B,

II. Abteilung:

1. Wahlbezirk: Schallergasse, Bahnhofstraße, Markt, Marktstraße und Röhrergasse,

2. Wahlbezirk: die übrige Stadt,

I. Abteilung:

1. Wahlbezirk: Bahnhofstraße, Markt, Marktstraße und Röhrergasse,

2. Wahlbezirk: die übrige Stadt.

Als Wahllokale sind für alle Abteilungen bestimmt im

1. Wahlbezirk: Müller's Restaurant (Gesellschaftszimmer) Bahnhofstraße,

2. Wahlbezirk: Rathaus (Ratsitzungszimmer),

Georgengeorgenstadt, am 2. September 1907.

Carl Herberger, Wahlvorsteher des 1. Wahlbezirks,

Schuldr. Heck, " " 2. "

Pflichtfeuerwehr Schneeberg.

Uebung

Freitag, den 6. September 1907 abends um 7 Uhr Spritzen 1, 2, 3,

Stellort: Spritzenhaus beim Straubehaus. Wachmannschaftszug, Stellort: Ma-

rienplatz. Räume, Stellort: Schulgasse.

Feuerwehrabzeichen sind unbedingt anzulegen. Nichterscheinende Mann-

haften werden unangenehm bestraft.

Die Feuerlöschdirektion.

Durch das unerwartete Hinscheiden ihres ersten Berufs-Ge-

meinde-Vorstandes

Herrn Curt Brandt

hat die Gemeinde Carlsfeld einen schweren Verlust zu beklagen.

Nach achtjähriger arbeitsreicher und erproblicher Amtsführung, die ihm ehrenvolle Anerkennung der Behörden und Gemeindemitglieder erworben hat, ist er nach kaum eintägigem Krankenlager im besten Mannesalter für immer von uns geschieden.

Wir sind ihm für die treue Hingabe, mit der er sein Amt ver- waltet und für die wertvollen Dienste, die er unserer Gemeinde bei der schwierigen Übernahme seines Amtes leistete, zu dauerndem Danke verpflichtet und wird ihm mit dem Gefühl dieses Dankes die ganze Gemeinde ein treues Andenken bewahren.

Carlsfeld, den 5. September 1907.

Der Gemeinderat.

E. Arnold, Gem.-Aldt.

Der Kirchenvorstand. Der Schulverstand,

Pf. Wisse, Vors. Dob., Vors.